

[News](#)

News: Kieken erlaubt: Neues Kiek Huus am Kurplatz eröffnet

Beigetragen von JNN am 27. Jan 2026 - 17:19 Uhr

Am Kurplatz auf Juist steht seit Kurzem ein neues kleines Fenster in die Geschichte der Insel: das Kiek Huus! Die Idee dazu entstand in einem Auszubildenden Projekt, das fünf junge Menschen aus der Region über mehrere Monate begleitet haben von der ersten Skizze bis zur fertigen Präsentation vor Ort.

Alicia Hanke und Lily Osterloh vom Staatsbad Norderney, Arlind Krasniqi vom Tourismus Service Langeoog, Maya Spethmann von der Reederei AG Ems und Ana Dezic von der Gemeinde- und Kurverwaltung Juist gaben bei der Eröffnung Einblick in ihren Weg. Sie erzählten, wie aus einer gemeinsamen Vorstellung eine konkrete Planung wurde, wie sie ihre Überlegungen mit verschiedenen Partnern abgestimmt und die Umsetzung koordiniert haben. Themen wie Mechanik, Stromversorgung und die inhaltliche Gestaltung spielten dabei eine wichtige Rolle.

Wegen der winterlichen Temperaturen fand der offizielle Teil in der Konzertmuschel am Kurplatz statt, wo sich die Gäste bei heißen Getränken aufwärmen konnten. Das Team berichtete von den vielen Schritten bis zum sichtbaren Ergebnis und dankte besonders dem Juister Bauhof für die praktische Unterstützung, der Kurverwaltung Juist sowie dem Inselmuseum Juist, das die historischen Motive beigesteuert hat, die heute im Inneren zu sehen sind.

Bürgermeister Dr. Tjark Goerges eröffnete das Kiek Huus anschließend ganz offiziell durch das Durchschneiden der roten Schleife. Danach konnten die Besucher direkt selbst einen Blick hineinwerfen. Über zwei Öffnungen auf unterschiedlichen Höhen lassen sich die 14 historischen Ansichten ganz unkompliziert entdecken. Ein kleiner Tipp: Hält man die Handykamera an die Öffnung, lassen sich die Motive nicht nur besser erkennen, sondern auch ganz einfach fotografieren. Zusätzlich gibt es einen Lichtschalter, der beim Reinschauen gedrückt gehalten werden muss und die Darstellung beleuchtet.

In den kommenden Wochen sollen noch Informations-Plaketten, ein Namensschild und ein QR-Code ergänzt werden. Über diesen gelangt man direkt zur Website, auf der alle Bilder und die dazugehörigen Hintergrundinformationen zu finden sind.

So ist mit dem Kiek Huus ein Projekt entstanden, das zeigt, wie aus einer Idee etwas Greifbares werden kann und wie viel möglich ist, wenn junge Menschen gemeinsam planen, tüfteln und ihre Gedanken in eine Form bringen, die zum Entdecken einlädt.

Unser Foto oben auf der Startseite zeigt die am Projekt beteiligten Auszubildenden (v.l.n.r.) Maya Spethmann, Arlind Krasniqi, Ana Dezic, Lily Osterloh, Alicia Hanke. Die weiteren Bilder entstanden bei der Einweihung, das letzte Bild zeigt die am Projekt beteiligten Personen während des Neujahrsempfangs des Bürgermeisters am Vortag.

TEXT: FRIEDERIKE SCHMERMBECK

FOTOS: FRIEDERIKE SCHMERMBECK (5), STEFAN ERDMANN (1)

Article pictures









